

Bitte
frankieren
oder für
Fensterumschlag

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen
Postfach 2007
30020 Hannover

Veranstalter:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sehnde

Ortsrat Sehnde

Anmeldung und Teilnahmebeitrag:

Wir bitten Sie, sich mit dem Anmeldebogen per Post,
E-Mail oder Fax bis zum **4. November 2009** anzu-
melden.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Veranstaltungsort:

Bonhoefferhaus Sehnde
Am Papenholz 10
31319 Sehnde
Tel.: 05138-1419
Fax: 05138-8025

Anfragen und Anmeldungen an:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen
Verantwortlich: Susanne Stollreiter
E-Mail: niedersachsen@fes.de
Tel.: 0511 357708-30
Fax: 0511 357708-40

EINLADUNG

Sehnde: Leben in einer Familienstadt

Sonntag, 08. November 2009
10.00 bis 16.00 Uhr

Bonhoefferhaus Sehnde
Am Papenholz 10
31319 Sehnde



Sehnde: Leben in einer Familienstadt

Unsere Gesellschaft ist derzeit von einer fortschreitenden Individualisierung und Flexibilisierung geprägt, mit allen sich daraus ergebenden Konsequenzen. Doch jeder Mensch ist auch Teil der Gesellschaft und sollte sich selbst daher aktiv an deren Fortentwicklung beteiligen.

In unserem Workshopgottesdienst wollen wir der Frage nachgehen, wie wir gemeinsam die Zukunft Sehndes gestalten können. Dabei sollen die Interessen einzelner Gruppen geachtet werden, ohne jedoch eine Gesamtperspektive für die Gesellschaft aus den Augen zu verlieren.

In einer Kombination aus Gottesdienst und Fachtagung werden zwei Modelle in den Hauptvorträgen vorgestellt: Das Modell WohnQuartier4 und die familienfreundliche Stadt Dormagen. Im Anschluss bieten Workshops Gelegenheit, das Gehörte zu vertiefen und gemeinsam zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten einer Gemeinde wie Sehnde zu diskutieren.

Dazu laden die Friedrich-Ebert-Stiftung, die Ev.-luth. Kirchengemeinde Sehnde und der Ortsrat Sehnde herzlich ein.

Programm

- 10.00 Uhr **Sehnde ist wie...**
5 MitbürgerInnen
präsentieren ein Symbol zu Sehnde
- Begrüßung:
Susanne Stollreiter
Friedrich-Ebert-Stiftung
- Gespräch:
„Sehnde ein System unterschiedlicher Generationen und Interessen“
Jürgen Falkenhagen, Regine Höft, Andreas Schmidt, Helmut Süß
- Moderation:
Benno Haunhorst
Leiter des Bischöflichen Gymnasiums Josephinum, Hildesheim
- 11.00 Uhr Vorträge:
„Die Zukunft altersgerechter Quartiere gestalten - Das Modellprojekt WohnQuartier4“
Christa Stelling
WohnQuartier4, Düsseldorf
- „Das Dormagener Modell. Kindeswohl als Leitidee der Kommune“**
Uwe Sandvoss
Stadt Dormagen
- 12.30 Uhr Mittagspause mit kleinem Imbiss
- 13.00 Uhr Workshops:
Sabine Genthner
Mehrgenerationenhaus Salzgitter
Jennifer Glandorf
Bündnis für Familien, Sehnde
Uwe Sandvoss
Stadt Dormagen
Christa Stelling
WohnQuartier4, Düsseldorf
- 15.30 Uhr Schlussworte

ANMELDUNG

(Wir bitten um schriftliche Bestätigung)

Fax: 0511 357708-40
E-Mail: niedersachsen@fes.de
Internet: www.fes.de/niedersachsen
Anschrift: Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen
Theaterstraße 3
30159 Hannover



Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail

An der Veranstaltung

„Sehnde: Leben in einer Familienstadt“

nehme ich teil:

nehme ich nicht teil:

Ich möchte aber zukünftig zu den Veranstaltungen
Der Friedrich-Ebert-Stiftung eingeladen werden.

Ihre Daten werden von uns vertraulich gemäß Bundesdatenschutzgesetz behandelt.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an den/die für die Organisation verantwortliche/n FES-Mitarbeiter/in.